

FORTBILDUNG IN DEUTSCHLAND 2015

BEWERBUNGSFORMULAR

BEWERBUNG UM EIN STIPENDIUM DES GOETHE-INSTITUTS



Bitte gehen Sie in genau dieser Reihenfolge vor:

1. Formular abspeichern
2. **vollständig** ausfüllen
3. erneut abspeichern und Dateinamenstruktur beachten: [Land_Hauptname_Vorname.pdf](#)
4. als Attachment an das zuständige Goethe-Institut in Ihrem Land senden. E-Mail-Adressen siehe: www.goethe.de/fortbildung/adressen

Stand: Juni 2014

A ANGABEN ZUR PERSON

Anrede	Frau	Herr	Titel	Doktor	Professor	Staatsangehörigkeit
Familien-/Hauptname (wie im Pass)						Vorname
Straße						Haus-/Wohnungsnummer
Postleitzahl			Wohnort		Staat	
Geburtsdatum			Geburtsland		Geburtsort	
Telefon (Privat)			Telefon (Arbeit)		Fax	
E-Mail						

B DEUTSCHE SPRACHKENNTNISSE

Nach dem [Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen](#) [LINK](#) entsprechen meine Deutschkenntnisse Niveau

A2	B1	B2	C1	C2	Muttersprache
----	----	----	----	----	---------------

C WAHL DER FORTBILDUNG

Sie haben sich im Internet www.goethe.de/fortbildung oder über die Broschüre ausführlich über die Fortbildungsangebote informiert. Bitte geben Sie drei verschiedene Seminare oder drei verschiedene sprachliche Fortbildungen an. Berücksichtigen Sie dabei Ihre Deutschkenntnisse. Die Reihenfolge, die Sie angeben, entscheidet **nicht** über die Zuteilung zur Fortbildung.

1. Fortbildung

2. Fortbildung

3. Fortbildung

D TÄTIGKEIT/AUSBILDUNG

Ich bin Deutschlehrer/in

Ich arbeite vorwiegend

in der Primarstufe – mit Kindern im Alter zwischen 4 und 13 Jahren
in der Sekundarstufe – mit Jugendlichen zwischen 11 und 16 Jahren
im Erwachsenenbereich

Ich bin Fortbildner/in von Deutschlehrenden

Ich bin Fortbildner/in von

Ich unterrichte seit

Jahren Deutsch als Fremdsprache.

Ich unterrichte ca.

Stunden Deutsch pro Woche.

Ich bin

Studienfach mit Abschluss (z. B. Dipl., Mag., etc.)

Abschlussjahr

E ANGABEN ZUR UNTERBRINGUNG, FALLS PRIVATUNTERKUNFT

Es würde mich stören, wenn meine Gastgeber rauchen würden	ja	nein	Ich bin Nichtraucher	ja	nein	
Es würde mich stören, wenn meine Gastgeber einen Hund hätten	ja	nein	... eine Katze hätten	ja	nein	
Sonstiges (z. B. Allergien)				Ich bin Vegetarier/Veganer	ja	nein

SEITE 1 AUF VOLLSTÄNDIGKEIT PRÜFEN

Übertrag Familien-/ Hauptname

Übertrag Vorname

Land

F AUFENTHALTE IN DEUTSCHLAND

Ich war schon einmal längere Zeit in Deutschland. ja nein

Wenn ja, wo und wie lange und aus welchem Anlass?

G FORTBILDUNGEN Ich habe in letzter Zeit an folgenden Fortbildungsveranstaltungen teilgenommen:

Jahr	Veranstalter/Ort	Thema
.....
.....

H FÜR LEHRENDE: DARSTELLUNG DER TÄTIGKEIT

Meine Institution/Rahmenbedingungen, unter denen ich unterrichte, sind (z.B. Schulprofil, Deutschunterrichtsangebot etc.)

Name der Schule/Institution, an der ich unterrichte

Ort und Provinz

Meine Arbeitsschwerpunkte sind (z.B. Unterricht, Klassenstufen, sonstige Schulprojekte etc.)

Ich verwende im Unterricht folgende Medien:

keine PC Internet DVD CD Sonstige: Welche?

Ich verwende außerdem folgende Materialien:

Ich unterrichte an einer PASCH-Schule. ja nein

Meine Tätigkeiten im Rahmen des PASCH-Projekts sind:

Tätig im Rahmen von PASCH seit

I BEGRÜNDUNG DER FORTBILDUNGSWAHL Bitte begründen Sie Ihre Wahl mit einigen Sätzen auf Deutsch.**J BESTÄTIGUNGEN ZUR BEWERBUNG**

Ich habe die [Bewerbungsvoraussetzungen](#) [LINK](#) gelesen, akzeptiere sie und stimme ihnen zu.

Ich versichere, dass ich zu allen angegebenen Terminen abkömmlich bin.

Ich weiß, dass die Anmeldung verbindlich ist.

Ich habe die [Datenschutz- und Einwilligungserklärung](#) [LINK](#) gelesen, akzeptiere sie und stimme ihnen zu.



Bewerbungsschluss: 15. Oktober 2014

Abweichernder Einsendeschluss (30.11.2014) für Fortbildungen im Januar 2015: L 3.1, MDE 3.1, DLP 2.1, DLSE 2.1 und 2.2

Ort	Datum	Name
.....

**SEITE 2 AUF
VOLLSTÄNDIGKEIT PRÜFEN**

FORMULAR SPEICHERN

VERSENDEINFORMATION

Übertrag Familien-/ Hauptname

Übertrag Vorname

Land

**Diese Seite ist vom Goethe-Institut im Ausland (ggf. von der Deutschen Botschaft) oder vom EXU auszufüllen.****Bitte gehen Sie in genau dieser Reihenfolge vor:**

1. Formular abspeichern
2. **vollständig** ausfüllen
3. erneut abspeichern und Dateinamenstruktur beachten: [Land_Familienname_Vorname_Finanzierungsart.pdf](#)
4. Anmeldungen in den regionalen Arbeitsraum für Stipendien stellen und Regional-Institut informieren. Das RI leitet nach Überprüfung alle Anmeldungen bis 15.12.14 an die Region Deutschland weiter.

A

Ausgefüllt vom GI/Botschaft in

Land

Region

B**BESTÄTIGUNG UND BEFÜRWORDUNG DER FORTBILDUNGSWAHL**

Ich befürworte die Wahl eines Seminars (L/MD/F) einer sprachlichen Fortbildung

Ich bestätige, dass die Bewerberin über folgende Deutschkenntnisse verfügt und die Bewerbung den Anforderungen der jeweiligen Fortbildung entspricht:

A2	B1	B2	C1	C2	Muttersprache
----	----	----	----	----	---------------

C**WEICHEN IHRE EMPFEHLUNGEN ZUR FORTBILDUNGSWAHL VON DEN BEWERBERWÜNSCHEN AB?**

ja nein

Falls ja, **ändern Sie bitte die Fortbildungswahl nach Abstimmung** mit dem Bewerber in den folgenden Feldern.

1. Fortbildung

2. Fortbildung

3. Fortbildung

D**BEGRÜNDUNG FÜR DIE BEFÜRWORDUNG/AUSWAHLKRITERIEN****Zusätzliche Angaben**Ich habe die Checkliste [LINK](#) gelesen und alle Punkte berücksichtigt. ja

Der Bewerber ist Mitarbeiter des Goethe-Instituts. ja nein Falls ja: Die Abkömmlichkeit ist geklärt. ja

Der Bewerber stellt den Antrag für Experiment-Aufenthalt. ja nein

Der Bewerber nimmt an der Basisqualifizierung Grünes Diplom teil. ja nein

Bitte nur ausfüllen, wenn zwei Fortbildungen in Folge vergeben werden.

1. Fortbildung

2. Fortbildung

E**ERKLÄRUNG ZUR ÜBERNAHME VON LEISTUNGEN (REISEKOSTEN UND UNTERHALTSZUSCHUSS)**

Finanzierungsart: GI-Stipendium PASCH-Stipendium Andere

Wenn Finanzierungsart Andere, bitte hier Rechnungsanschrift angeben:

Zusätzliche Stipendienleistungen GIA - das GIA gewährt die für das Land üblichen maximalen Leistungen: ja nein

Falls nein, sollen folgende Leistungen gelten:

F

Ort

Datum

Name IL/LS/Stipendienberatung

**SEITE 3 AUF
VOLLSTÄNDIGKEIT PRÜFEN****FORMULAR SPEICHERN**

FORTBILDUNG IN DEUTSCHLAND 2015

BEWERBUNGSVORAUSSETZUNGEN FÜR EIN STIPENDIUM DES GOETHE-INSTITUTS, AUCH PASCH



- Sie sind Lehrer/in für Deutsch als Fremdsprache oder bilden Deutschlehrende aus- bzw. fort; auch an einer PASCH-Schule
- Sie werden in den kommenden Jahren als Lehrer/in oder Aus- und Fortbildner/in tätig sein.
- Sie sind bereit, die im Seminar gewonnenen Kenntnisse an Kollegen und Kolleginnen in Ihrem Heimatland weiterzugeben.
- Sie verfügen über die erforderlichen Deutschkenntnisse [LINK](#) für den von Ihnen gewünschten Seminartypus.
- Sie sind bereit, in vollem Umfang am gesamten Seminar einschließlich des kulturellen Rahmenprogramms teilzunehmen.
- Sie können versichern, dass Sie terminlich für alle von Ihnen angegebenen Wunschseminare zur Verfügung stehen würden.
- Sie sind informiert darüber und einverstanden damit, dass eine Priorisierung Ihrer drei Seminarwünsche in der Regel nicht möglich ist.
- Sie sind darüber informiert, dass sehr davon abgeraten wird, Familienangehörige und Freunde mit zu bringen, da Ihre gesamte Energie dem Seminar zugute kommen soll. Das Goethe-Institut leistet weder organisatorische noch versicherungstechnische Hilfe
- Sie sind darüber informiert, dass das Goethe-Institut bei einem privat verlängerten Aufenthalt weder organisatorische noch versicherungstechnische Hilfe leisten kann.
- Sie sind darüber informiert, dass von einer Teilnahme während einer Schwangerschaft abgeraten wird, um das Risiko von Komplikationen, die nicht versichert sind, auszuschließen.
- Sie sind informiert darüber, dass Sie keine Haustiere mitbringen können.

Zusätzlich für eine Fortbildung Typ K-Kombi

- Sie haben solide Kenntnisse im Umgang mit PC und Internet und verfügen privat oder an Ihrem Arbeitsplatz über einen regelmäßigen und schnellen Internetanschluss

BITTE BESTÄTIGEN

1. Kursbewerbung/-durchführung

Die Fortbildungsseminare werden vom Goethe-Institut – und in einzelnen Fällen von einem Partner in Österreich und der Schweiz – angeboten. Die Auswahl der Teilnehmenden erfolgt seitens des Goethe-Instituts. Sie können Ihre Bewerbung sowohl an ein Goethe-Institut als auch an eine deutsche Botschaft schicken, wenn es in Ihrem Land kein Goethe-Institut gibt.

Wir erheben, verarbeiten und nutzen Ihre im Rahmen der Bewerbung bzw. der Anmeldung angegebenen personenbezogenen Daten für die Bewerberauswahl und gegebenenfalls die anschließende Durchführung und Abwicklung eines Seminars.

Ihre Daten werden dabei zwischen dem Goethe-Institut, einem eventuellen Partner und dem Seminarteam ausgetauscht. Sofern für die Seminare durchführung erforderlich, werden die Daten gegebenenfalls auch an Dritte übermittelt, die an der Seminare durchführung beteiligt sind (Hotels, Fluggesellschaften, etc.).

Wenn wir Ihre Anmeldung von einem Goethe-Institut im Ausland oder einer Botschaft übermittelt erhalten haben, werden die Daten gegebenenfalls auch dorthin zurückübermittelt. Eine Weitergabe der Daten an andere Dritte erfolgt dagegen nicht, wenn uns nicht gesetzlich erlaubt.

2. Einwilligungserklärung

Im Rahmen der Datenschutz- und Einwilligungserklärung stimmen Sie ferner zu, dass Sie vom Goethe-Institut über oben genannte Zwecke hinaus über weitere Angebote, insbesondere über Sprachkurse und weitere Seminare, informiert werden (auch per E-Mail) sowie Ihre Daten zur Kurs-Evaluierung, Auswertung, Bildung von Kundenprofilen und Marktforschungszwecken verwendet werden dürfen.

Diese Einwilligung können Sie gegenüber dem Goethe-Institut jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, etwa durch eine E-Mail an fortbildung-deutschland@goethe.de

BITTE BESTÄTIGEN

FORTBILDUNG IN DEUTSCHLAND 2015

CHECKLISTE FÜR STIPENDIENBERATUNG DER GIA



- Sind die Angaben des Bewerbers/der Bewerberin vollständig und korrekt?
- Wird der Fortbildungsbedarf des Bewerbers/der Bewerberin bei der Auswahl tatsächlich berücksichtigt?
 - bei methodisch-didaktischer Fortbildung → **MD**
 - bei landeskundlicher Fortbildung → **L**
 - bei Fortbildung für Fortbildner → **F**
 - bei sprachlicher Fortbildung → **DLSE, DLP**
- Erfüllt der Bewerber/die Bewerberin die erforderlichen Voraussetzungen?
 - unterrichtete Zielgruppe: Primarstufe, Sekundarstufe, Erwachsenenbereich, Fortbildung für Fortbildner (siehe Tätigkeit)
 - technische Voraussetzungen bei Kombinierten Seminaren und Fernstudienkursen. Es ist wichtig, dass der Bewerber/die Bewerberin solide Kenntnisse im Umgang mit PC und Internet hat sowie privat oder an seinem Arbeitsplatz über einen zuverlässigen und schnellen Internetanschluss verfügt. Zusätzlich ist bei den Kombinierten Seminaren auf die Online-Phase vor und nach dem Präsenzseminar hinzuweisen.
 - Sprachkenntnisse je nach Fortbildungsangebot im Einzelnen (nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen). Bitte vergewissern Sie sich persönlich/telefonisch/durch den passwortgeschützten Einstufungstest von der Richtigkeit der Einschätzung.
- Liegen die Tätigkeitsdarstellung und die Begründung der Seminarwahl auf Deutsch vor? (siehe Darstellung der Tätigkeit)
- Ist eine Anpassung der Fortbildungswünsche erforderlich? Falls ja, nehmen Sie sie bitte vor.
- Ist die Abkömmlichkeit des Bewerbers/der Bewerberin zum Seminartermin geklärt? (siehe Bestätigung der Bewerbung)
- Haben Sie die Begründung für die Befürwortung ausgefüllt?
- Haben Sie die Angaben zu der Leistungsübernahmeerklärung gemacht? (Übersicht über Stipendienleistungen im Intranet unter Region D02, Stipendienmanagement)
- Haben Sie die richtige Finanzierungsart auf S. 3 des Bewerbungsformulars angegeben? (Goethe-Stipendium, Pasch-Stipendium, bzw. Andere)
- Haben Sie das Bewerbungsformular nach dem folgenden Modell der Dateibezeichnung abgespeichert: Land_Familiennamen_Vorname_Finanzierungsart.pdf?
- Haben Sie den Bewerber in das Formular „Einreichung Stipendienanträge“ (im Intranet unter Region D02, Stipendienmanagement) eingetragen?
- Haben Sie das Formular als E-Mail-Anhang **bis zum 15.11.** an Ihr Regionalinstitut gesendet oder haben Sie einen Arbeitsraum im Intranet genutzt?
- Hat das Regionalinstitut die gesammelten endgültigen Bewerbungen (Finanzierungsart Goethe-Stipendium oder PASCH-Stipendium) in den Regionalen Arbeitsraum **bis zum 15.12.** zum Abruf durch die Region Deutschland eingestellt?

BITTE BESTÄTIGEN